

Presseinformation

10. Mai 2013

Verstärkte Kooperation der Marchfeld-Schlösser

Bohuslav: Neuer Auftritt soll noch mehr Touristen anlocken

Die Marchfeld-Schlösser sollen durch eine verstärkte Kooperation u. a. auch mit Schloss Schönbrunn noch mehr Touristen anlocken. Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Schloss Schönbrunn-Geschäftsführer Dr. Franz Sattlecker und Schloss Hof-Geschäftsführerin Mag. Barbara Goess stellten heute, Freitag, 10. Mai, im Weißgoldzimmer von Schloss Schönbrunn ein entsprechendes Konzept vor.

Projektpartner der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Marchfeldschlösser sind die Schlösser Hof und Niederweiden, das Nationalparkzentrum Schloss Orth, Schloss Eckartsau, Schloss Marchegg und die Donau Niederösterreich Tourismusgesellschaft. Thematisch werden bei dieser Kooperation die Gärten und das Marchfeld als Genussregion ins Zentrum gerückt. Spezielle Angebote für Kinder sowie spezifische Gruppenangebote sollen die Schlösser sowohl für Touristen als auch für Einheimische noch attraktiver machen.

„Diese Kooperation zeigt, dass Wien und Niederösterreich gut zusammenarbeiten. Im Tourismus sind Kooperationen besonders wichtig, um im nationalen und internationalen Wettbewerb bestehen zu können“, so Bohuslav. „Die fünf Marchfeldschlösser verzeichnen im Jahr bisher rund 232.000 Besucher, was ein gutes Potenzial ist, auf das wir aufbauen können. Das Projekt umfasst ein Investitionsvolumen von 320.000 Euro“, informierte die Landesrätin in ihrem Statement.

Die zentralen gemeinsamen Themen bei allen Marchfeldschlössern seien zum einen die Gärten, über die alle beteiligten Schlösser verfügen bzw. deren Revitalisierung in Schloss Marchegg angedacht ist, meinte Bohuslav. „Zum anderen sollen die Schlösser stärker kulinarische Themen aufgreifen und eine Plattform für das Kulinarium Marchfeld sein“, betonte die Landesrätin. „Für Gruppen werden einerseits Angebote zum Thema Garten-Gemüse-Kulinarik geschaffen, andererseits sollen Genuss und Weinbegeisterte mit auf sie zugeschnittenen Produkten bedient werden. Ein gemeinsamer Außenauftritt und eine aufeinander abgestimmte Bewerbung sind von der ARGE Marchfeldschlösser ebenfalls geplant“, führte Bohuslav weiter aus. Abgerundet werde der gemeinsame Auftritt durch eine breit angelegte Marketingoffensive über die Grenzen Österreichs

Presseinformation

hinaus, vor allem auch in der benachbarten Slowakei, kündigte die Landesrätin an.

Dr. Franz Sattlecker von der Schloss Schönbrunn Kultur- und Betriebsgesellschaft sagte: „Das Marchfeld hat historisch gesehen sehr viel zu bieten. Auch das Thema Garten ist ein wichtiges touristisches Zugpferd.“ Ziel der neuen Kooperation sei auch, eine gemeinsame Online-Plattform inklusive einer modernen Ticket-Schiene zu etablieren. Dazu gehöre, so Sattlecker, sich Tickets individuell zusammenstellen zu können.

Schon jetzt gut angenommen werde das seit April neu eingeführte Kombiticket, das die drei Familienattraktionen Kindermuseum „Schloss Schönbrunn erleben“, Tiergarten Schönbrunn und Schloss Hof vereine, so Mag. Barbara Goess, Geschäftsführerin von Schloss Hof, das derzeit den 350. Geburtstag seines Erbauers Prinz Eugen von Savoyen, feiere. „Mit der Sonderausstellung ‚Triumph & Passion‘, einem zeitgenössischen Blick auf die vielschichtige Persönlichkeit des Prinzen Eugen, soll er als Identifikationsfigur für Schloss Hof wieder ins Bewusstsein gerufen werden“, meinte die Geschäftsführerin. Die Sonderausstellung erstreckt sich über das ganze Gelände und läuft noch bis 3. November.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Donau Niederösterreich Tourismusgesellschaft, Mag. Jutta Mucha-Zachar, Telefon 02713/30060-24, e-mail jutta.mucha-zachar@donau.com.